

## Auftaktsieg für die Radballer

Vor einer Woche geigten in der Basler St. Jakobshalle noch die Musikanten aus dem Musikantenstadel, nun waren es im ersten Spiel der Gruppe A unser Radballteam beim Eröffnungsspiel gegen Frankreich.

### Österreich – Frankreich 5:3 (1:1)

**Patrick Schnetzer** und **Markus Bröll** waren von Beginn weg hell wach, waren auch klar spielbestimmend, taten sich aber gegen die defensiv eingestellten Franzosen vorerst schwer, zumal das Visier auch nicht richtig eingestellt war. So geriet unser Team sogar durch einen von den Franzosen sicher verwandelten 4 Meter mit 0:1 in Rückstand. Knapp vor der Pause glich Österreich durch Patrick Schnetzer aus.

Nach dem Seitenwechsel erhöhten Schnetzer/Bröll die Schlagzahl und gingen mit 4:1 und 5:2 in Front. Zwei Konzentrationsmängel bedeuteten aber schlussendlich ein hochverdientes 5:3. Damit ist die wichtige erste Partie im Kasten.

### Österreich – Tschechien 6:3 (2:1)

Auch die zweite Partie wurde klar gewonnen. Zwar hielten die routinierten Tschechen bis zum 3:3 mit, doch dann war unser Team klar besser und landete schlussendlich einen verdienten Sieg.

Damit haben alle drei Medaillenanwärter, Schweiz, Deutschland und Österreich ihre ersten beiden Partie gewonnen.



### Bronze für Fabian Allgäuer und Adriana Mathis

**Erfolgreicher Auftakt für das österreichische Hallenradsport Team bei der Weltmeisterschaft in Basel. Fabian Allgäuer und Adriana Gasser zauberten im Finale eine sensationelle Kür aufs Parket und landeten mit neuem österreichischen Rekord von 137,11 Punkten auf Platz drei.**

Im 2er Bewerb der offenen Klasse sicherten sich die beiden österreichischen Paare **Joachim Allgäuer** und **Nadine Gasser**, sowie

**Fabian Allgäuer** und **Adriana Mathis** mit guten Vorstellungen einen Platz im vierer Finale. Das bedeutet, dass Österreich am ersten WM Tag zumindest eine Medaille sicher hat. Welche, oder ob es sogar zwei werden entscheidet sich im Finale. Allerdings sind die favorisierten Deutschen Paare enorm stark, sodass es vermutlich zu einem Zweikampf im Hause Allgäuer um Bronze kommen wird.

### Finale:

Während im Bruder Duell im Hause Allgäuer der ältere Joachim und Nadine Gasser bei der Lenkerdrehung vom Rad mussten und mit 123,38 Punkten auf dem undankbaren vierten Platz landeten, sicherten sich Fabian Allgäuer und Adriana Mathis mit einer Traumkür Bronze. Sie verbesserten dabei ihre bisherige persönliche Bestleistung und gleichzeitig den österreichischen Rekord um 1,92 Punkte. Eine sensationelle Leistung wenn man daran denkt das die beiden Paare erst seit heuer in dieser Besetzung fahren.

Gold und Silber ging an die favorisierten Deutschen Teams. Andre und Benedikt Bugner holt sich mit einer sensationellen Kür verdienter Maßen den WM Titel vor ihren Landsleuten Benedikt und Luisa Bassmann.

### 2 er offene Klasse - Vorrunde

Allgäuer Joachim - Gasser Nadine	AUT	142.70	<b>124,08</b>
Allgäuer Fabian - Mathis Adriana	AUT	145.70	<b>129,33</b>
Bassman Benedikt - Bassmann Luisa	GER	164.00	<b>146,45</b>
Bugner André - Bugner Benedikt	GER	171.00	<b>162,42</b>

### Endergebnis 2er offene Klasse:

1. Bugner Andre - Bugner Benedikt	GER	<b>161,94</b>
2. Bassmann Benedikt - Bassmann Luisa	GER	<b>151,58</b>
3. Fabian Allgäuer - Adriana Mathis	AUT	<b>137,11</b>